

Grundzüge des Aspektgebrauches in der russischen Sprache der Gegenwart

G. Kratzel

Buske: Hamburg 1971

In der russischen Grammatik zählen Fragen des Aspektgebrauchs ohne Zweifel zu den schwierigsten Kapiteln für den Lernenden. Um so willkommener ist eine gründliche Einführung in die Problematik, die sich, gerade für den Anfänger, auf das Wesentliche konzentriert, dieses in verständlicher Form darstellt und mit anschaulichen Beispielen ergänzt. Kratzels Darstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, vermittelt aber dem Leser anhand zahlreicher Auszüge aus russischen literarischen Texten einen guten Überblick über die zahlreichen Facetten des russischen Aspektsystems. Ausgehend von einigen allgemeinen Bemerkungen zur Kategorie des Aspekts, behandelt der Autor in je speziellen Kapiteln die Möglichkeit bzw. Unmöglichkeit des Aspektwechsels und den durch verschiedene grammatische wie lexikalische Faktoren bedingten Aspektgebrauch. Das Buch ist somit im Rahmen eines Russisch-Studiums sowohl für die Sprachpraxis als auch für die Sprachwissenschaft nützlich.

Die konsequente Durchnummerierung der Regeln erlaubt ein eindeutiges Verweissystem innerhalb der Darstellung. Es wäre zu überlegen, ob eine Übersetzung der angeführten Beispielsätze dem Leser nicht das allgemeine Verständnis erleichtert bzw. es ihm erlaubt hätte, sich auf die wesentlichen Fragen der Grammatik zu konzentrieren. Die typographische Gestaltung des Werkes ist eher ungünstig und entspricht nicht mehr dem heutigen Standard

Thomas Bruns